

HYPOMEETING GÖTZIS

NACHHALTIGKEITSBERICHT 2024

01 DAS HYPOMEETING GÖTZIS / VORARLBERG

Das Hypomeeting Götzis ist eine der weltweit renommiertesten Leichtathletik-Veranstaltung im Mehrkampf und wird seit 1975 im Möslestadion ausgetragen. Mehr als 60 Athletinnen und Athleten aus allen Kontinenten nehmen jährlich an diesem Wettbewerb teil. Die Veranstaltung wird eng mit Attributen wie sportliche Höchstleistungen, Qualität, Leidenschaft und Verlässlichkeit verbunden und ausschließlich ehrenamtlich durchgeführt.

- > Klassifikation: World Athletics Combined Events Tour | Gold Level
- > Disziplinen: Zehnkampf und Siebenkampf
- > Ort: Mösle Stadion, Götzis, Österreich
- > Datum: 18./19. Mai 2024
- > Veranstalter: Verein zur Förderung der Leichtathletik (VFL)
- > Team: Die Veranstaltung wird zu 100 % ehrenamtlich organisiert, eine Einzigartigkeit in dieser Branche. Das Organisationskomitee besteht aus 7 Mitgliedern. Weitere 500 Volunteers sorgen für einen reibungslosen Ablauf vor, während und nach dem Mehrkampf-Wochenende.

Vorarlberg ist eine hochentwickelte Region, die sehr auf Nachhaltigkeit Wert legt und ein hohes Qualitätsniveau vorweist. Dies ist für uns als Veranstalter von Vorteil, da wir eine Veranstaltung mit Weltklasse organisieren.

02 ENGAGEMENT FÜR NACHHALTIGKEIT

Nachhaltigkeit ist uns als Veranstalter ein großes Anliegen. Seit vielen Jahren setzen wir Maßnahmen, die ökologische, ökonomische und auch soziale Fakten um. 2023 wurden wir als erste Sportgroßveranstaltung in Österreich mit dem Zertifikat „Österreichisches Umweltzeichen für Green Meetings und Events“ ausgezeichnet. Auch in diesem Jahr (2024) durften wir uns erneut über diese prestigeträchtige Auszeichnung freuen. Sie bestätigt unseren unermüdlichen Einsatz für nachhaltige und umweltfreundliche Events.

Die World Athletics (WA), der internationale Leichtathletik-Verband, widmet sich ebenfalls intensiv dem Thema Nachhaltigkeit und hat den Leitfaden „Athletics for a Better World Standard“ veröffentlicht. Leichtathletik-Veranstalter sind aufgefordert, die darin enthaltenen Maßnahmen zu implementieren und den Gold-Level zu erreichen. Weitere Details finden Sie unter World Athletics - Athletics for a Better World.

03 UNSERE AKTIVITÄTEN

03.1 MOBILITÄT

Das Mösle Stadion liegt inmitten des Rheintals und ist mit dem ÖPNV sehr gut erreichbar, auch von den internationalen Bahnhöfen und Flughäfen.



> **Anreise**

Die internationalen Athlet:innen nutzen den Flughafen Zürich und werden von dort mit einem Sammelshuttle abgeholt. Einzelfahrten sind nicht vorgesehen. Für den Transfer Hotel-Stadion sind zu vorgegebenen Zeiten Shuttlebusse im Einsatz.

Eine kostenfreie Anreise ist aufgrund der Kooperation mit dem Vorarlberger Verkehrsverbund kostenfrei an beiden Veranstaltungstagen möglich. Für jene Besucher:innen und Volunteers, die mit dem Auto anreisen, werden umliegende Parkplätze angemietet. Von dort aus fahren regelmäßig kostenfreie Shuttlebusse zum Mösle Stadion. Beim Mösle Stadion stehen 500 (überdachte) Fahrradabstellplätze zur Verfügung. Jene, die in diesem Jahr mit dem Fahrrad anreisen, erhalten als Dankeschön für die nachhaltige Anreise eine kleine Tüte mit Blumenwiesensamen. Der Fußweg vom Bahnhof ins Mösle Stadion beträgt 15 Gehminuten.

All diese Möglichkeiten werden sowohl auf der Website als auch auf Social Media kommuniziert.

> **Unterkunft**

Als Übernachtungsmöglichkeit für die Athlet:innen stehen das Hotel Garnmarkt (Götzis) und Hotel Montfort (Feldkirch) zur Verfügung. Beide Hotels sind mit dem renommierten Österreichischen Umweltzeichen für Tourismus-, Gastronomie- und Kulturbetriebe zertifiziert und spiegeln unser Engagement für Nachhaltigkeit wider. Darüber hinaus informieren wir auf unserer Website über weitere Green- und biozertifizierte Hotels, die speziell für unsere Besucher:innen.

03.2 BESCHAFFUNG, MATERIAL- UND ABFALLWIRTSCHAFT:

Ein **Abfallwirtschaftskonzept** wurde erstellt. Alle Teilnehmenden (Athlet:innen, Volunteers, Besucher:innen, Medienvertreter:innen, Dienstleister:innen) werden über Abfallvermeidung resp. Abfalltrennung informiert und sensibilisiert.

Wenn **Give aways** verteilt werden, wird auf regionale und ressourcenschonende Produktion geachtet. Im Rahmen vom Verkauf von Merchandising-Produkten wird ebenfalls darauf geachtet, dass diese in der Region gekauft/bedruckt werden. Der Großteil der Non-food-Produkte ist unverpackt.

Die Produktion der **Drucksorten** wurde in den letzten Jahren sehr reduziert. Die wenigen, die wir noch in Verwendung haben, werden nach dem Standard des österreichischen Umweltzeichen produziert.

Im Hypomeeting-Club, im Fördererzelt und im Meeting-Café wird ein Blumenschmuck bereitgestellt. In diesem Jahr werden gebrauchte Glasflaschen als dekorative Elemente wiederverwendet.

Die Sichtbarkeit der Sponsoren generieren wir einerseits durch die Platzierung deren Logos auf der LED-Bande im Stadionoval. Zusätzlich sind Rollup-Planen im Einsatz. Es wird darauf geachtet, dass diese datums-/veranstaltungsneutral gedruckt werden. Ist dies aufgrund der Aktualität nicht möglich, werden diese nach Veranstaltungsende zum Upcycling an soziale Institutionen und/oder Kindergärten gegeben.

Als Veranstalter legen wir großen Wert darauf, unsere **Aufträge für Dienstleistungen** in Vorarlberg zu vergeben. Dies trägt zur regionalen Wertschöpfung bei und reduziert gleichzeitig die Transportwege, was eine verbesserte CO2-Bilanz zur Folge hat. Im Jahr 2024 stammen 80 % unserer Dienstleister aus einem Umkreis von 100 Kilometern.

03.3 VERPFLEGUNG:

Die Gastronomie ist unterteilt in den **Hypomeeting Club** (Sponsoren, VIP), **Wirtschaft** (Besucher:innen), **externe Verkaufsstände**. Allen gemein ist, dass wir regionale Lieferant:innen auswählen, einen hohen Anteil an Bioqualität bzw. aus regionalem Anbau vorweisen, mehrheitlich Mehrweggeschirr verwenden und die Getränkeausgabe ausschließlich in Glasflaschen bzw. Gläser erfolgt. Die letzten beiden Punkte sind eine Einzigartigkeit bei Sportveranstaltungen und nur aufgrund des fairen und verantwortungsvollen Publikums möglich. Auf ein Pfandsystem wird verzichtet. Um herumliegende Flaschen/Gläser zu vermeiden, werden zahlreiche Rückgabestationen aufgestellt. Auf den **Speisekarten** und Preislisten wird über die regionale Herkunft der Speisen und Getränke hingewiesen.

Das **Leitungswasser** ist genieß- und trinkbar. Für Volunteers und Athlet:innen werden zusätzlich Wasserspender aufgestellt. Der Caterer, der den Hypomeeting Club mit Speisen versorgt, ist ebenfalls mit dem Österreichischen Umweltzeichen für Tourismus-, Gastronomie-, und Kulturbetriebe zertifiziert.

Die **Kalkulation** der einzelnen Produkte erfolgt sehr sparsam, um Lebensmittelabfälle zu vermeiden. Verpackte Speisen werden auf Kulanz eingekauft und können retourniert werden. Beim Einkauf wird darauf geachtet, dass Großgebinde und/oder Mehrweggebinde eingesetzt werden.

03.4 SOZIALES & BARRIEREFREIHEIT:

Das Mösle Stadion ist **barrierefrei** zugänglich. Einige Parkplätze sind für Rollstuhlfahrer vor dem Stadion reserviert. Für eine optimale Sicht auf das Mehrkampf-Geschehen wird eine Rollstuhltribüne errichtet. Weiters sind Toiletten für Rollstuhlfahrer vorhanden. Assistenzpersonen erhalten kostenfreien Eintritt. Assistenzhunde sind willkommen.

Das **Sicherheitskonzept** beinhaltet alle Aspekte, um einen reibungslosen Ablauf – auch in unvorhergesehenen Situationen – zu ermöglichen.

Für die Kinder bieten wir den Rahmenbewerb „Kids' Athletics Cup“ an. Dies ist ein Parcours mit fünf Stationen, um den spielerischen Zugang zur Leichtathletik zu ermöglichen resp. die Bewegung zu fördern. Die sechste Station sensibilisiert den Umgang mit der richtigen **Abfalltrennung**.

Soziale Institutionen erhalten abwechslungsweise eine Möglichkeit sich und ihre Aktivitäten zu präsentieren.

Als Organisatoren des Hypomeeting Götzis betrachten wir **Fair Play** als grundlegend. Fair Play bezeichnet neben dem Einhalten der Wettkampfgeln vor allem auch die Haltung aller Beteiligten. Näheres dazu findet sich auf unserer Website.

03.5 KOMMUNIKATION:

Die **Website** verfügt über zwei Menüpunkte: „Nachhaltigkeit“ und „Barrierefrei“. Hier werden entsprechende Informationen bereitgestellt.

Während der Veranstaltung werden regelmäßig **Durchsagen** durch unsere Sprecher:innen kommuniziert, bspw. die Rückgabe von Glas und Flaschen. Auf der 62m² große Videowand werden Hinweise zur **Nachhaltigkeit** eingeblendet.

Auf **Social Media** wurde ebenfalls das „Green Event“ kommuniziert, bspw. die kostenfreie Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln.



Im Nachgang der Veranstaltung wird ein Link zu einer **Umfrage** an die Besucher:innen geschickt resp. auf der Website platziert. 352 Personen haben den Fragebogen ausgefüllt und die Veranstaltung bzw. die Bemühungen zur Nachhaltigkeit als sehr positiv bewertet.

04 FAZIT

Unter der Berücksichtigung unserer finanziellen und personellen Ressourcen haben unsere Maßnahmen in diesem Jahr bereits herausragende Ergebnisse erzielt. Es gibt jedoch immer Raum für Verbesserungen. So können wir beispielsweise die Mobilität noch stärker fördern, im Verpflegungsbereich vermehrt auf regionale Lebensmittel setzen, die Integration und Inklusion intensivieren und unsere vielfältigen Aktivitäten auf verschiedenen Kanälen noch intensiver kommunizieren.

Dennoch sind wir besonders stolz darauf, dass wir bereits erneut mit dem „Österreichischen Umweltzeichen für Green Events“ ausgezeichnet wurden und beim Wettbewerb „Nachhaltig gewinnen“ einen Nominierungspreis erhielten.

